



Sicherheitsrat

Verteilung: Allgemein
3. März 2009
Deutsch
Original: Englisch

Erklärung des Präsidenten des Sicherheitsrats

Auf der 6089. Sitzung des Sicherheitsrats am 3. März 2009 gab der Präsident des Sicherheitsrats im Zusammenhang mit der Behandlung des Punktes „Die Situation in Guinea-Bissau“ im Namen des Rates die folgende Erklärung ab:

„Der Sicherheitsrat verurteilt mit allem Nachdruck die Ermordung des Präsidenten Guinea-Bissaus, João Bernardo Vieira, und des Stabschefs der Streitkräfte, Tagme Na Waie, am 1. beziehungsweise 2. März 2009. Er spricht den Angehörigen der Opfer sowie dem Volk und der Regierung Guinea-Bissaus sein tief empfundenes Mitgefühl und Beileid aus.

Der Sicherheitsrat fordert die Regierung Guinea-Bissaus auf, die für diese Gewalttaten Verantwortlichen vor Gericht zu stellen. Er fordert die Regierung, die politischen Führer, die Streitkräfte und das Volk Guinea-Bissaus auf, Ruhe zu bewahren, Zurückhaltung zu üben, die Stabilität und die verfassungsmäßige Ordnung aufrechtzuerhalten und die Rechtsstaatlichkeit und den demokratischen Prozess zu achten. Er fordert außerdem alle Parteien nachdrücklich auf, ihre Streitigkeiten mit politischen und friedlichen Mitteln im Rahmen der demokratischen Institutionen des Landes beizulegen, und wendet sich gegen jeden Versuch eines Regierungswechsels mit verfassungswidrigen Mitteln.

Der Sicherheitsrat begrüßt in dieser Hinsicht die Erklärungen, in denen der Generalsekretär der Vereinten Nationen, die Afrikanische Union, die Wirtschaftsgemeinschaft der westafrikanischen Staaten, die Europäische Union und andere Mitglieder der internationalen Gemeinschaft die Vorfälle verurteilen, und fordert alle Seiten auf, bei der Aufrechterhaltung der verfassungsmäßigen Ordnung in Guinea-Bissau behilflich zu sein und die Friedenskonsolidierungsmaßnahmen in dem Land auch weiterhin zu unterstützen.

Der Sicherheitsrat bekräftigt sein Bekenntnis zur Unterstützung der Bemühungen der Regierung und des Volkes Guinea-Bissaus um die Festigung der demokratischen Institutionen, des Friedens und der Stabilität in dem Land.

Der Sicherheitsrat wird mit den Entwicklungen in Guinea-Bissau befasst bleiben.“